



Freiwillige Feuerwehr SPITZ

Gründung: 1868; in den ersten fünf Bestandsjahren mit dem Turnverein verbunden; erster Hauptmann war L. Weyringer.

Gemeinde: Spitz a. d. Donau

Abschnitt: Spitz

Kommando:

KDT: ABI Franz Gritsch
FKDSTV: OBI Johann Schneeweis
LDV: OV Heinrich Notz
LDVSTV: V Johann Schulmeister

Mitgliederstand:

91, davon 88 Aktive und 3 Reservisten

Leistungsabzeichen:

12 FLA Gold, 80 FLA Silber, 11 FLA

Bronze, 5 FuLA Bronze, 4 WLA Gold, 30 WLA Silber, 32 WLA Bronze, 1 SPRDLA Silber, 1 SPRDLA Bronze; Techn. Leistungsprüfung: 2 Gruppen

Einsatzfahrzeuge:

1 TLF 2000, 1 LF-A, 1 SRF mit Kran, 1 MTF, 1 LF, 1 Abschleppwagen, 1 MZ, 3 FZ, 1 FZ-A

Einsatzgeräte:

1 Funkfixstation, 4 Fahrzeugfunkgeräte, 4 Handfunkgeräte, 15 Personenrufempfänger, 3 TS, 6 Preßluftatmer mit 12 Preßluftflaschen und 18 Atemschutzmasken, 1 Greifzug, 2 Stromerzeuger, 1 hydraulischer Rettungssatz
 Druckschläuche: 20 m A, 900 m B, 330 m C, 150 m HD

Einsätze 1998:

57 mit 628 Stunden (308 eingesetzte Männer), davon 2 Brandeinsätze, 52 Techn. Einsätze und 3 Brandsicherheitswachen.

Sonderdienste:

FKUR Geistl. Rat Pf. Josef Gugler, FA Dr. Florian Geyer

Feuerwehrhaus:

Erstes Feuerwehrhaus 1870 im Ortskern errichtet, 1970 vergrößert

Neubau fertiggestellt 1988 im Spitzer Graben neben dem Erlerhof.

Besonderheiten:

Vereinsfahne aus dem Jahre 1913, gespendet von den Ehrenmitgliedern Reichsrat Carl Jedek und Georg Bauer.

Eine Partnerschaft besteht mit FF Gülzow aus Schleswig-Holstein.

Folgende Siege wurden bei den NÖ LW-WLB erreicht: 1. Platz im Zillen-Einer und -Zweier (1991), Landessieger WLA Gold (Martin Donabaum 1992), 1. Platz Mannschaft (1992).



1. Reihe (sitzend, v.l.): EBI K. Grossinger, OV H. Notz, EBR F. Gebetsberger, OBI J. Schneeweis, Bgm. LM W. Nunzer, ABI F. Gritsch, FKUR Pfarrer J. Gugler, EHV P. Koch
2. Reihe (v.l.): LM C. Durchschlag, HFM H. Schütz, OFM W. Luftensteiner, OFM A. Mayer, FM R. Busch, HFM A. Bamberger, LM F. Lechner, LM H. Leberzipf, LM G. Donabaum, LM H. Martin, LM H. Schneeweis, HFM A. Schneeweis, LM W. Schneeweis
3. Reihe (v.l.): HFM L. Wöginger, LM G. Donabaum, HFM H. Notz, HFM K. Schossmann, LMdV R. Leberzipf, FM S. Geppner, HFM M. Nunzer, HFM F. Luftensteiner, HFM F. Hirtzberger, LM R. Gwiss, HFM J. Höllmüller, LM F. Weber
4. Reihe (v.l.): HFM P. Holzapfel, HLM K. Pöchlinger, FM H. Stierschneider, LM W. Scheibenpflug, OFM H. Piewald, OFM T. Nothnagl, PFM V. Donabaum, OLM A. Bauer, HFM K. Lechner
5. Reihe (v.l.): HFM A. Bamberger, OFM H. Scharnagl, LM M. Martin, HFM H. Nothnagl, BM A. Gritsch, OFM W. Nothnagl, OLM F. Schöberl, HFM R. Donabaum, HFM Rupert Gritsch, EBM A. Grossinger, HFM M. Donabaum, HFM J. Donabaum, HFM H. Krempel, LM S. Gebetsberger, BM F. Axmann, FM A. Schöberl, OFM W. Luftensteiner, LM W. Nothnagl, OFM E. Stierschneider, OFM A. Grossinger, OFM F. Höllmüller, V J. Schulmeister, HFM M. Bruch, BM W. Schöberl, HFM J. Martin